



Ortsgruppenrundweg Ellipse blau Pfeilring grün:

Rundwanderung von Sindelfingen über den Mittelpfad nach Döffingen. Dann zurück über Maichingen nach Sindelfingen.

Start- und Zielpunkt: Rathaus Sindelfingen

Wanderung(18 km): Rathaus Sindelfingen – Marktplatz – Untere Burggasse – Hintere Gasse – Grabenstraße – Rösslesmühlestraße – Bachstraße – Calwer Bogen – Mittelpfad – Überqueren der Konrad-Adenauer-Straße – Überqueren der K1004 – Über die Brücke über der B464 – weiter nach Döffingen – durch den Ort zum Forchenweg – Graf Ulrich-Stein – durch den Hohbergwald hinauf zum Wasserhochbehälter am Rheinsträssle – Naturdenkmal „Hoher Baum“ – Weilemer Weg – Weilderstädter Straße – Darmsheimer Straße – Laurentiusstraße – Bahnhof Maichingen – durch die Unterführung – entlang der Bahnlinie bis zum Calwer Bogen – Bachstraße – zurück zum Start- und Zielpunkt

Öffentliche Verkehrsmittel:

Mit dem Bus 712 vom ZOB Sindelfingen zur Haltestelle Sindelfingen Marktplatz Rathaus.

Anfahrt:

Über die A81 nach Sindelfingen Ausfahrt Sindelfingen Ost. Dann über Mahdentalstraße und Vaihingerstraße bis zur Tiefgarage Marktplatz/Rathaus.

Parken: Tiefgarage am Marktplatz Sindelfingen oder Parkplätze siehe Karte

Einkehrmöglichkeit: Gaststätten in der Innenstadt Sindelfingen

Hinweise:

Die Geschichte und Gebäude der historischen Fachwerkstadt von Sindelfingen und den Ortsteilen Maichingen und Darmsheim sind im „Stadtgeschichtlichen Weg Sindelfingen“ beschrieben. Sie finden sie in der Homepage des Schwarzwaldvereins Sindelfingen www.swv-sindelfingen.de und auch in der Homepage von Maichingen www.maichingen.de

Dieser Ortsgruppenrundweg beginnt am Sindelfinger Rathaus und führt zunächst durch unsere historische Altstadt. Es lohnt sich sehr, in die Gassen mit den spätmittelalterlichen Fachwerkhäusern hineinzuschauen und auch das etwas oberhalb gelegene Stiftsviertel mit der romanischen Martinskirche von 1083 und dem „Schwätzweiberbrunnen“ zu besuchen.

Der Weg führt in westlicher Richtung nach Döffingen, einem Ortsteil von Grafenau. Hier liegt am Wegesrand der mit Inschrift und Wappen versehene „Ulrich-Stein“. Er erinnert an den Tod von Ulrich, dem Sohn von Graf Eberhard II. von Württemberg, dem „Greiner“. Ulrich starb hier während der Schlacht von Döffingen im Jahr 1388 zwischen der Grafschaft Württemberg und den Reichsstädten.

Der Weg überquert nördlich von Döffingen die „Rheinstraße“ („Via Rheni“), die schon in Urkunden von 1191 als eine alte Fernhandels- und Heerstraße von Süden nach Norden beschrieben wurde. Sie führt von Tübingen kommend am Westrand unseres Kreises vorbei in Richtung Leonberg. Vermutlich ist schon Kaiser Otto der Große mit seiner Frau Adelheid, Königin von Italien, im Jahr 965 auf ihr gereist und hat dabei den Maurener Markt gegründet.

Nahe der B 464 passiert der Weg auf Maichinger Gemarkung das Naturdenkmal „Hoher Baum“ (Bild). Es ist eine mächtige Winterlinde mit einem Stammumfang von mehr als 5 Metern. Sie wurde um das Jahr 1600 gepflanzt und ist einer der ältesten Bäume im Kreis Böblingen. Eine Tafel gibt über sie Aufschluss. Auf dem Rückweg führt der Weg durch den Sindelfinger Ortsteil Maichingen. Auch hier lohnt sich ein Aufenthalt, um die Laurentiuskirche und das Alte Rathaus zu besuchen.

Herausgeber:

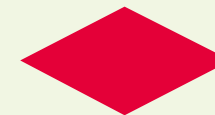
Schwarzwaldverein Sindelfingen e. V.
Untere Vorstadt 17 | 71063 Sindelfingen | Tel. 07031 878889
www.schwarzwaldverein-sindelfingen.de | info@schwarzwaldverein-sindelfingen.de

Mit freundlicher Unterstützung der:



Wirtschaftsförderung
Sindelfingen GmbH

Schwarzwaldverein



SWV Sindelfingen e. V.

AKTIV FÜR NATUR, FREIZEIT UND SPORT

ORTSGRUPPENRUNDWEG

ELLIPSE BLAU PFEILRING GRÜN



ORTSGRUPPENRUNDWEG ELLIPSE BLAU PFEILRING GRÜN



Zeichenerklärung:



Bushaltestelle



S-Bahn



Parkplatz



Infotafel



Tiefgarage

